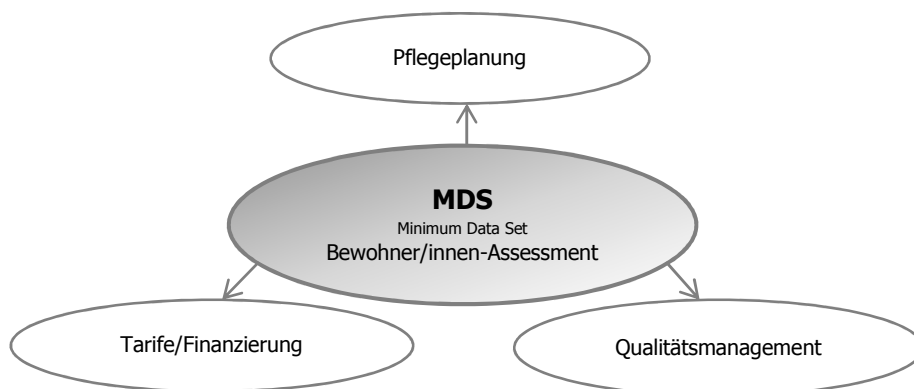


RAI in der pflegimuri

In der pflegimuri wird das Leistungserfassungsinstrument RAI angewendet. RAI steht für «Resident Assessment Instrument» und ist ein pflegerisch-geriatrisches Bedarfsabklärungsinstrument. Im Zentrum des RAI-Systems steht das MDS (Minimum Data Set). Dieses hilft den in der Pflege und Betreuung Tätigen, differenziert einzuschätzen, welche Fähigkeiten bei einer Bewohnerin, einem Bewohner vorhanden sind und wo es Beeinträchtigungen gibt. Diese Einschätzung erfolgt durch eine Beobachtungsphase, in die sowohl alle an der Pflege, Betreuung und Behandlung beteiligten Personen involviert sind als auch der betreffende Bewohner, die Bewohnerin sowie Angehörige.



Auf diesem Assessment aufbauend erfolgt die Planung der individuell erforderlichen Pflege und Betreuung des Bewohners, der Bewohnerin – die sogenannte Pflegeplanung. Ebenso ermöglicht das Assessment eine systematische Qualitätsförderung im Kernprozess Pflege und Betreuung. Schliesslich dient es der Bildung von Pflegeaufwandgruppen (RUG), welche die Tarifstufe und Finanzierung bestimmen, was wiederum den Anforderungen des Krankenversicherungsgesetzes entspricht.

Das MDS wird normalerweise halbjährlich durchgeführt. Verändert sich zwischenzeitlich das Befinden der Bewohnerin oder des Bewohners merklich, wird eine 14-tägige Beobachtungsphase eingeleitet. Resultiert daraus eine Veränderung der Tarifstufe, wird der Rechnungsempfänger oder die Rechnungsempfängerin schriftlich darüber informiert.

Die erfassten Informationen werden vertraulich behandelt, dürfen aber vom Bewohner oder von der Bewohnerin eingesehen werden. Ebenfalls dürfen die vom Bewohner oder von der Bewohnerin definierten auskunftsberechtigten Angehörigen oder Rechtsbeauftragten Einsicht in gewisse Bereiche der Pflegedokumentation haben.

Die Fachstelle RAI der pflegimuri unterstützt die Mitarbeitenden in der Anwendung des Systems und erteilt Auskünfte an Bewohnerinnen und Bewohner, auskunftsberechtigte Angehörige und Krankenversicherungsgesellschaften.

Daniela Foos
 Fachstelle RAI
 T 056 675 92 91
 daniela.foos@pflegimuri.ch